

Postanschrift Landkreis Hildesheim, 31132 Hildesheim

Kreistagsfraktion der CDU

- nachrichtlich an die weiteren Fraktionen und
Gruppen des Kreistages -

Bearbeitende Dienststelle

Dezernat 3

Diensträume Hildesheim

Marie-Wagenknecht-Straße 3

Ansprechpartner/in

Herr Waldeck

Raum

B 019

Kontakt

Telefon: 05121 309-5141

Fax: 05121 309 95-5141

Hans-Heinrich.Waldeck@LandkreisHildesheim.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

18.09.2026

Mein Zeichen/Mein Schreiben

Datum

06.10.2026

Anfrage nach § 56 NKomVG

Berufsbildende Schule Alfeld - Erweiterung Ausbildungsgang "Pflegefachassistenz"

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 18.09.2026 stellten Sie folgende Anfrage:

Sehr geehrter Herr Landrat Lynack,

auf einer kürzlich stattgefundenen Informationsveranstaltung der BBS Alfeld zur Pflegefachassistentenausbildung wurde mitgeteilt, dass die BBS Alfeld beabsichtigt, diesen Ausbildungsgang künftig neu anzubieten. Bislang wird dort lediglich der Kurzbildungsgang Pflegeassistenz angeboten.

Darüber hinaus wurde im Rahmen der Veranstaltung geäußert, dass die Erweiterung des Ausbildungsangebots an der BBS Alfeld dem politischen Willen des Landrates sowie des Bürgermeisters der Stadt Alfeld entspreche.

Wir bitten Sie, den o. a. Beratungspunkt in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule und Kultur am 06.10.2026, des Kreisausschusses am 26.10.2026 und des Kreistages am 29.10.2026 aufzunehmen. Zur Vorbereitung auf die Sitzungen bitten wir Sie um Beantwortung folgender Fragen:

- 1. Wie weit sind die Planungen zur Einführung des Ausbildungsgangs "Pflegefachassistenz" an der BBS Alfeld fortgeschritten? Welche konkreten Schritte wurden hierzu bereits eingeleitet und zu welchem Zeitpunkt ist eine mögliche Aufnahme des Ausbildungsgangs vorgesehen?*

Allgemeine Sprechzeiten & Kontakt

Mo 8.30-15 Uhr · Di und Fr 8.30-12.30 Uhr · Do 8.30-16.30 Uhr sowie nach Vereinbarung bis 18 Uhr · Mi geschlossen
Vermittlung 05121 309-0 · Fax Hildesheim 05121 309-2000 · Fax Alfeld 05181 704-8008 · www.landkreishildesheim.de

Sparkasse Hildesheim Goslar Peine · IBAN: DE08 2595 0130 0000 0016 14 · BIC: NOLADE21HIK

Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen · IBAN DE95 2519 3331 4014 4453 00 · BIC GENODEF1PAT

Postbank Hannover · IBAN: DE24 2501 0030 0007 6453 02 · BIC: PBNKDEFF

2. *Wie bewerten Sie die bisherige und künftig zu erwartende Entwicklung der Schülerzahlen im Ausbildungsgang "Pflegefachassistenz" im Einzugsgebiet der BBS Alfeld? Welche konkreten Schüler- bzw. Bewerberzahlen liegen dem Landkreis hierzu für die vergangenen Jahre vor?*
3. *Welche weiteren Bildungsträger im Einzugsgebiet der BBS Alfeld bieten bereits eine Ausbildung zur Pflegefachassistenz an? Welche Schülerzahlen weisen diese Bildungsträger jeweils auf?*
4. *Sind andere Bildungsträger, die im Einzugsgebiet bereits eine Ausbildung zur Pflegefachassistenz anbieten, in die Planungen zur Einführung dieses Ausbildungsgangs an der BBS Alfeld einbezogen worden? Wenn ja, in welcher Form und mit welchem Ergebnis?*
5. *Liegt der geplanten Einführung eine konkrete Bedarfsanalyse zugrunde? Falls ja, wird um Vorlage bzw. Mitteilung der wesentlichen Ergebnisse gebeten.*
6. *Auf welcher Grundlage wurde im Rahmen der Informationsveranstaltung die Aussage getroffen, die Erweiterung des Ausbildungsangebots an der BBS Alfeld entspreche dem "politischen Willen des Landrates und des Bürgermeisters"? Gibt es hierzu entsprechende Beschlüsse, Abstimmungen oder sonstige Vereinbarungen?*

Begründung:

Das Diakonische Bildungszentrum Leine-Innerste gGmbH in Alfeld bietet bereits diesen Ausbildungsgang zur Pflegefachassistenz erfolgreich an. Es muss sichergestellt werden, dass bei Erweiterung des Ausbildungsganges genügend Bewerber für die Mindestklassengröße bei beiden Bildungsträgern vorliegen.

Diese Fragen beantworte ich wie folgt:

Der Landkreis Hildesheim als Schulträger wurde seitens der BBS Alfeld (Leine) bisher nicht in den dortigen Planungsprozess einbezogen. Vor diesem Hintergrund wurde die Schule darum gebeten, die Anfrage zu beantworten. Die u. a. Antworten sind Zitate des entsprechenden Schreibens der BBS. Das Amt für Schule und Kultur wird das Gespräch mit der BBS Alfeld (Leine) suchen und den Schulausschuss im Nachgang darüber informieren.

1. *Wie weit sind die Planungen zur Einführung des Ausbildungsgangs "Pflegefachassistenz" an der BBS Alfeld fortgeschritten? Welche konkreten Schritte wurden hierzu bereits eingeleitet und zu welchem Zeitpunkt ist eine mögliche Aufnahme des Ausbildungsgangs vorgesehen?*

"Die Pflegefachassistenz ist mit der Veröffentlichung im Bundesanzeiger vom 31.10.2025 neu geordnet worden und soll zum Schuljahr 2027/28 an der BBS Alfeld starten. Frühestmöglich könnte die Ausbildung ab 1. Januar 2027 starten.

Konkrete Schritte waren die Aufnahme in den Pflegefond, personeller Aufwuchs mit der entsprechenden beruflichen Fachrichtung Pflege, Vorbereitung der Beschaffung von Pflegeausbildungsmitteln (Mittel aus Pflegefond) sowie der Aufbau eines Netzwerkes. Es ist der Schule gelungen, einen sehr erfahrenen Teamleiter zu gewinnen, der nicht nur erfolgreich die Pflegeassistenz und die generalistische Ausbildung an einer anderen öffentlichen BBS durchgeführt hat. Er war zuvor auch Pflegedienstleiter und hat sich in seiner Zeit als Lehrkraft beständig fortgebildet. Durch seine langjährige einschlägige Tätigkeit bringt er ein funktionierendes Netzwerk mit."

2. *Wie bewerten Sie die bisherige und künftig zu erwartende Entwicklung der Schülerzahlen im Ausbildungsgang "Pflegefachassistenz" im Einzugsgebiet der BBS Alfeld? Welche konkreten Schüler- bzw. Bewerberzahlen liegen dem Landkreis hierzu für die vergangenen Jahre vor?*

"In bestimmten Berufen, zu denen auch die Pflege- und Pflegeassistentenberufe gehören, entwickeln sich die Schülerzahlen nach einem anderen Mechanismus. Während in Berufen der konventionellen Ausbildungsberufe das Einstellungsverhalten der zugeordneten Dualpartner die Zahlen bestimmt (damit ist die regionale Nähe gemeint, aber bei Landes- und Bundesfachklassen auch die Zuordnung zu Schulstandorten), ist es in der generalistischen Ausbildung eine Frage der Gewinnung von Praktikumsplätzen der geforderten Richtungen und deren koordinierter Vermittlung in Verbindung mit den ausbildenden Einrichtungen.

Seit wir im Pflegefond gelistet sind, gehen nahezu täglich Anfragen ein. Dabei stammen die Bewerber aus Marokko, Thailand, Indien.

Resümierend kann man sagen, dass der Bedarf ganz sicher gedeckt werden kann, wenn die Schule in der Lage ist, die lokale Akquise und den Zulauf ausländischer Interessenten organisatorisch und logistisch zu bewältigen."

3. *Welche weiteren Bildungsträger im Einzugsgebiet der BBS Alfeld bieten bereits eine Ausbildung zur Pflegefachassistenz an? Welche Schülerzahlen weisen diese Bildungsträger jeweils auf?*

"Die Anfrage bezieht sich auf Pflegefachassistenz (neugeordnet). Dieser Bildungsgang startet erstmalig 2027. Theoretisch könnte im Januar 2027 begonnen werden. In Zahlen kann man nur den Vorgängerbildungsgang erfassen.

Zurzeit bilden im Umkreis von 25 km neun Schulen/Bildungsträger in Pflegeberufen aus:

1. Diakonisches Bildungswerk Leine-Innerste gGmbH - Standort Alfeld
2. St. Bernward Krankenhaus Berufsfachschule Altenpflege
3. Helios Bildungszentrum Hildesheim
4. AMEOS Institut West - Hildesheim
5. Diakonisches Bildungswerk Leine-Innerste gGmbH - Standort Hildesheim
6. BBS Herman-Nohl-Schule
7. Berufsbildende Schulen Springe
8. Berufsbildende Schulen Einbeck
9. Georg-von-Langen-Schule-Holzminden"

4. *Sind andere Bildungsträger, die im Einzugsgebiet bereits eine Ausbildung zur Pflegefachassistenz anbieten, in die Planungen zur Einführung dieses Ausbildungsgangs an der BBS Alfeld einbezogen worden? Wenn ja, in welcher Form und mit welchem Ergebnis?*

"Nein. Das haben wir bewusst nicht angestrebt, weil wir eine Reihe schlechter Erfahrungen mit anderen Schulen sammeln mussten. Aktuell geht es weiter so. Einbeck hat gerade auf der Berufsmesse den neuen Bildungsgang für 2027 beworben, uns aber nicht ein einziges Mal kontaktiert. Auf unserer Infoveranstaltung zum Kurzbildungsgang, die in der Anfrage zitiert wird, sind zwei Lehrkräfte vom DBZ Alfeld hier erschienen, die offenkundig nur den Sachstand in Erfahrung bringen wollten. Die Fragen waren eindeutig in diese Richtung, ihre Kommentare haben Herr Sperling und ich übereinstimmend als abwertend aufgefasst. Von diesen beiden Personen muss auch die Aussage transportiert worden sein,

dass es der Wille des Landrates sei, ich habe aber gesagt, dass es der Wille der Politik sei und wir die Unterstützung unseres Bürgermeisters haben."

5. *Liegt der geplanten Einführung eine konkrete Bedarfsanalyse zugrunde? Falls ja, wird um Vorlage bzw. Mitteilung der wesentlichen Ergebnisse gebeten.*

"Wir haben hier eine große Zahl an Einrichtungen, insbesondere die der Altenpflege."

6. *Auf welcher Grundlage wurde im Rahmen der Informationsveranstaltung die Aussage getroffen, die Erweiterung des Ausbildungsangebots an der BBS Alfeld entspreche dem "politischen Willen des Landrates und des Bürgermeisters"? Gibt es hierzu entsprechende Beschlüsse, Abstimmungen oder sonstige Vereinbarungen?*

"Wir sind hier seit Jahren im Gespräch. Es gibt hier eine ausgeprägte Bautätigkeit beim Thema Pflegeeinrichtungen und damit korreliert immer die Nachwuchskräftegewinnung. Es ging hier einmal um Möglichkeiten für die Unterbringung von Pflegekräften aus Asien für das Krankenhaus in Gronau, bei der klar wurde, dass Ausbildung an der BBS Alfeld die bessere Lösung wäre als das Pendeln aus dem Landkreis heraus. Unterschwellig geht das bereits seit vier Jahren so, doch letztendlich war es der schwierige Einigungsprozess über alle Bundesländer hinweg, der das Neuordnungsverfahren über Jahre gestreckt hat und nun endlich geschafft wurde. Ich habe auch mit unserer Landtagsabgeordneten regelmäßig über die Lage in der Pflege gesprochen. Frau Prell hat selbst in der Pflege gearbeitet und kennt die Situation genau. Sie bestätigt unsere Sichtweise, dass die BBS Alfeld hier eine dringende Aufgabe zu erfüllen hat."

Der Zeitaufwand für die Beantwortung der Anfrage betrug 4 Stunden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Waldeck